

**Produktname: PLCG1 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81780**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG2a
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 148.5kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PLCG1
<b>Alternative Namen</b>	PLC1; NCKAP3; PLC-II; PLC148; PLCgamma1
<b>Gen-ID</b>	5335.0
<b>SwissProt ID</b>	P19174
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen PLCG1 (AA: 39-181), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

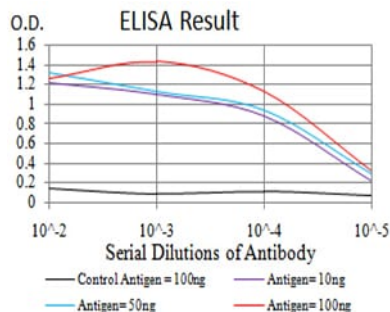
Das von diesem Gen kodierte Protein katalysiert die Bildung von Inositol-1,4,5-trisphosphat und Diacylglycerol aus Phosphatidylinositol-4,5-bisphosphat. Diese Reaktion benötigt Calcium als Cofaktor und spielt eine wichtige Rolle bei der

intrazellulären Signaltransduktion von rezeptorvermittelten Tyrosinkinase-Aktivatoren. Beispielsweise bewirkt das kodierte Protein nach Aktivierung durch SRC die Translokation des Ras-Guaninnukleotid-Austauschfaktors RasGRP1 zum Golgi-Apparat, wo es Ras aktiviert. Darüber hinaus ist dieses Protein ein wichtiges Substrat für die durch Heparin-bindenden Wachstumsfaktor 1 (saurer Fibroblasten-Wachstumsfaktor) aktivierte Tyrosinkinase. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren.

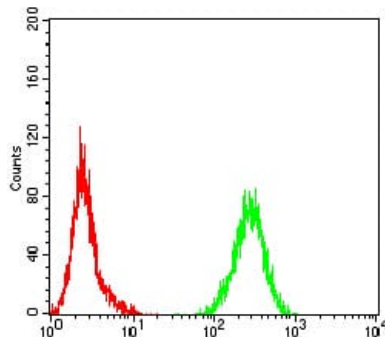
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des mAb PLCG1 der Maus (grün) und einer Negativkontrolle (rot).